**Einer widersetzt sich:**

**Pfr. Julius von Jan und seine Predigt am Bußtag 1938**

**Material 3a: Arbeitsaufträge für die Erarbeitung der Predigt**

Die Zeilenangaben („Z.“) beziehen sich auf Material 3c.

* Man kann in der Predigt von Jans drei Ebenen unterscheiden:
  + Die Bezugnahme auf den Bibeltext und seine Auslegung im zeitgeschichtlichen Horizont (Jeremia 22) (unterstreiche mit grün).
  + Die Bezugnahme auf aktuelle Ereignisse (unterstreiche mit blau).
  + Die Bezugnahme auf den Bußtag (unterstreiche mit gelb).
* Untersuche, auf welche aktuellen Ereignisse von Jan in seiner Predigt Bezug nimmt. Recherchiere Informationen zu diesen Ereignissen (Internet, Schulbuch).
* Arbeite heraus, wie von Jan die Geschehnisse der Zeit Jeremias mit den Ereignissen seiner Zeit verbindet und auf welche Aspekte er dabei besonders Bezug nimmt.
* Analysiere, wie von Jan den Bezug der Geschichte Jeremias zu seiner Gottesdienstgemeinde herstellt. Was ist ihm dabei besonders wichtig?
* Erarbeite aus dem Text, was Julius von Jan unter „Buße“ versteht und wer Buße tun muss.
* „Die Welt spottet so gern über die Buße, weil sie keine Ahnung hat, dass die wahre Buße das Tor zum glücklichsten Leben wird, und zwar nicht erst im Jenseits, sondern schon hier auf Erden.“ (Z.120-122). a) Erkläre den Zusammenhang von Buße und glücklichstem Leben im Sinne von Jans. b) Nimm Stellung dazu.
* a) Erkläre im Sinne von Jans den Bußtag als „Tag der Trauer“ (Z.66.100), als „Tag des Gebets“ (Z.101) und als „Tag des Dankes“ (Z.120). b) Setze diese drei Aspekte des Bußtags bzw. der Buße in Beziehung zu Lukas 15,11-32 (Gleichnis vom verlorenen Sohn).
* a) Belege anhand der Predigt, woher von Jan die Motivation und Orientierung für sein Handeln und seinen Mut nimmt. b) Stelle dar, inwiefern in der Predigt auch Sorgen und Zweifel von Jans sichtbar werden.
* Stelle in einer Mindmap dar, welche Bedeutungsaspekte für von Jan das „Wort Gottes“ hat.
* Identifiziere Begriffe, Wendungen in von Jans Predigt, die stark vom damaligen Zeitgeist geprägt sind und erkläre sie (ggfs. mit Hilfe des Internets).
* Diskutiere, ob man die Predigt Julius von Jans als Dokument des Widerstands gegen den Nationalsozialismus bezeichnen kann.
* Skizziere die Position von Jans gegenüber den Juden, wie sie aus seiner Predigt erkennbar wird.
* a) Recherchiere die NS-Rasseideologie (Internet) und b) stelle sie in Grundzügen dar. c) Nimm Stellung zur Aussage „Julius von Jan war Antisemit!“
* Seit 2018 wird Pfr. Julius von Jan in der Holocaust-Gedenkstätte Jad Vashem in Jerusalem/Israel zu den „Gerechten unter den Völkern“ gezählt. Recherchiere (Internet), was diese Auszeichnung bedeutet.